

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

28.08.2025

Antrag

Lärmsanierung an der A39 durch das Fernstraßen-Bundesamt prüfen lassen

17.09.2025	Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	1	Beschlussvorbereitung
25.09.2025	Verwaltungsausschuss	2	Beschlussvorbereitung
07.10.2025	Rat		Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Baddeckenstedt beauftragt die Verwaltung, beim Fernstraßen-Bundesamt (FBA) einen formellen Antrag auf Prüfung von Lärmsanierungsmaßnahmen an der Bundesautobahn A39 im Bereich der Gemeinde Baddeckenstedt zu stellen.

Grundlage ist der Lärmaktionsplan der Samtgemeinde Baddeckenstedt – Runde 4, in dem für die A39 erhebliche Überschreitungen der Auslösewerte gemäß VLärmSchR 97 dokumentiert sind. Die Verwaltung soll dabei auf die im Lärmaktionsplan aufgeführten betroffenen Gebiete und Gebäude Bezug nehmen und insbesondere die Ortsteile Wartjenstedt und Baddeckenstedt hervorheben.

Dabei ist ausdrücklich anzuregen, dass im Rahmen der Prüfung durch die Autobahn GmbH des Bundes und unter Beteiligung des Fernstraßen-Bundesamtes auch die Förderfähigkeit von Schallschutzfenstern und anderen passiven Maßnahmen gemäß den „Richtlinien für die Lärmsanierung an bestehenden Bundesfernstraßen“ (VLärmSchR 97) geprüft wird.

Begründung:

Die B6 durchquert mehrere Ortslagen der Gemeinde Baddeckenstedt, teilweise in unmittelbarer Nähe zu Wohnbebauung. Bereits in der Vergangenheit war dort zeitweise ein nächtliches Tempolimit angeordnet worden. Angesichts der durch den Lärmaktionsplan bestätigten Lärmbelastung ist eine erneute Anordnung fachlich und rechtlich zu prüfen.

gez. Schrader